# 120 Jahre Mercedes – Alles begann mit einer Frau …

120 Jahre Mercedes – darüber könnte man unzählige Seiten schreiben: Über das Unternehmen und die mal mehr und mal weniger erfolgreichen Bosse an der Spitze ebenso wie über die zahlreichen Modelle in den verschiedenen automobilen Epochen sowie die gewonnenen Titel im Motorsport. Es ist eine Unternehmensgeschichte, die von den Anfängen des Automobils bis hin zum heutigen Mobilitätsanbieter reicht, oder wie es Mercedes ausdrückt: „Von der Premium-Automobilmarke zur ganzheitlichen Luxusmarke“. Es gibt wohl keine andere Automarke, die die automobile Entwicklung in all ihren Facetten auch nur ansatzweise so gut abbildet wie es die Geschichte von Mercedes von 1900 bis heute vermag. Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum nach Stuttgart!

Wie so oft im Leben stand am Anfang eine Frau … Die Tochter des Geschäftsmanns Emil Jelinek hieß Mercédès, ihren Namen sollten künftig alle Fahrzeuge tragen. Denn Jelinek war der größte Daimler-Händler und auch im Rennsport aktiv. Zusammen mit der damaligen Daimler-Motoren-Gesellschaft (DMG) legte er im April 1900 die Basis für die Luxusmarke. Dank des eleganten Designs sowie den Erfolgen im Motorsport stand der Name Mercedes schon bald für Innovation und Luxus in der automobilen Welt. 1909 folgte das berühmte Logo mit dem Stern, dessen drei Zacken Gottlieb Daimlers Vision vom universellen Einsatz seiner Motoren „zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ symbolisieren. 1926 fusionierten DMG und Benz & Cie. – Mercedes-Benz war geboren.

➔ Es sind sicherlich die Automobile, die das Bild von Mercedes seit 1900 prägen. Vor dem zweiten Weltkrieg waren dies Modelle wie der Typ 500 K (1934) oder sein Nachfolger 540 K (1936). In den 1950er-Jahren überstrahlte der bis heute begehrte „Flügeltürer“ 300 SL (1954) beinahe alles auf vier Rädern. Im nachfolgenden Jahrzehnt faszinierte insbesondere das Experimentalfahrzeug C 111 (1969). Mit Maßstäbe setzenden Modellen wie u.a. dem ersten T-Modell (1977), dem 190er (1982), der M-Klasse (1997), dem CLS (2004) oder dem CLA Shooting Brake (2015) lässt sich die Liste bis heute fortsetzen. Aktuell muss sich aber auch Mercedes den großen Herausforderungen des elektrischen und autonomen Fahrens stellen.

Bildquelle: Mercedes